

SPEZIALFAHRZEUGE

## Sorgfältige Abstimmung

● ● ● Zum Programm von Dimos Maschinenbau in Petersberg bei Fulda gehören Spezialtransporter, Flurförderfahrzeuge für die Stahl-, Holz-, Textil-, Glas- und Automobilindustrie sowie für andere Applikationen bis hin zu Sondertransportsystemen für Flughäfen und Forschungseinrichtungen wie z. B. das CERN-Forschungszentrum in Genf. Zu den besonderen Funktionalitäten, die Dimos in seinen Fahrzeugen verbauen kann, gehört unter anderem ein programmierbares elektronisches Mehrwege-Lenksystem. Seine Vorteile sind die automatische Richtungsvorwahl und ein automatisches Lenkprogramm für Längs-, Quer-, Kreis- und Diagonalfahrten. Die optische Lenkprogrammanzeige unterstützt die extreme Beweglichkeit um millimetergenaues Rangieren zu ermöglichen.



Foto: Dimos

**Einer für alles:** Den multifunktionalen Cargo Mover entwickelte Dimos für das Frachthandling auf Flughäfen.



**Unabhängig:** Mit dem Navigationssystem ANS von Siemens können sich Fahrzeuge autonom in Hallen bewegen.

Foto: Siemens

## Unabhängigkeitserklärung

● ● ● Siemens-Navigationssystem für Gabelstapler

**DATENTECHNIK.** Bisher waren Navigationssysteme für Gabelstapler auf externe Hilfen wie Reflektoren, Magnete oder induktive Leitdrähte angewiesen. Mit dem Autonomous-Navigation-System (ANS) von Siemens können sich Fahrzeuge ohne zusätzliche Orientierungshilfen autonom in Hallen bewegen. Das von Siemens Corporate Technology und Siemens Industry entwickelte System vermisst mit einem auf einem Schwenkmotor angebrachten Laserscanner die Umgebung und erstellt

eine dreidimensionale Karte. Zum Einlernen von Routen fährt eine Person das Fahrzeug und teilt dem System Anfangs- und Endpunkt jeder Teilstrecke mit. Das Navigationssystem vermisst während der gesamten Fahrt die Umgebung. Danach können die Anwender dem Fahrzeug über ein Leitsystem beliebige, aus diesen Teilstrecken zusammengesetzte Routen vorgeben. Zum Lernprozess gehört auch, dem Fahrzeug Funktionen wie „Ladung aufnehmen/abstellen“ zu zeigen. Der Laserscanner

## Energiesparprogramm

**VERANSTALTUNG.** Wie kann Energie im Palettentransport eingespart werden? Ende September informierten sich zu diesem Thema über 200 internationale Intra-Logistik-Experten beim Intra-Logistiker und Staplerbauer Still in Hamburg.

Das Unternehmen bietet unter anderem Gabelstapler mit Hybridtechnologien und Energiesparprogrammen (z. B. Blue-Q) an. „Wir spüren leicht steigende Anfragen im Intra-Logistik-Markt. Die Produktionszahlen haben sich in den letzten Monaten stabilisiert“, sagt Matthias Klug, Leiter Still-Unternehmenskommunikation.